

Gottes Gnadenwahl, Karl Barth, (Theol. Exist. 47), Chr. Kaiser-Verlag, München 1936. Preis 90 Pfg., Partiepreise. Barth zeigt in diesem Abdruck der in Ungarn gehaltenen Vorträge wiederum, wie sein theologisches Denken ganz an der heiligen Schrift ausgerichtet ist. Die Prädestinationslehre hat ihren Mittelpunkt in der Offenbarung in Christus. Sie ist Offenbarungswahrheit und nur das. Damit ist aller willkürlichen Spekulation die Möglichkeit genommen. Von dieser belastet hat diese Lehre in der Theologiegeschichte manche Fehlentwicklung genommen, deren Anfang nach B. schon in der reformatorischen Theologie festzustellen ist. Sehr beachtlich ist die angefügte Fragebeantwortung, besonders die bezüglich des Verhältnisses von Evangelium und Volkstum. Hier wird manches Märchen über die neue evangelische Theologie ad absurdum geführt. Wer in der Diskussion über die neuere Theologie mitreden will, kann an diesem Heft nicht vorübergehen.

44

KB A 3779

41137

Offenb., Gnadenwahl